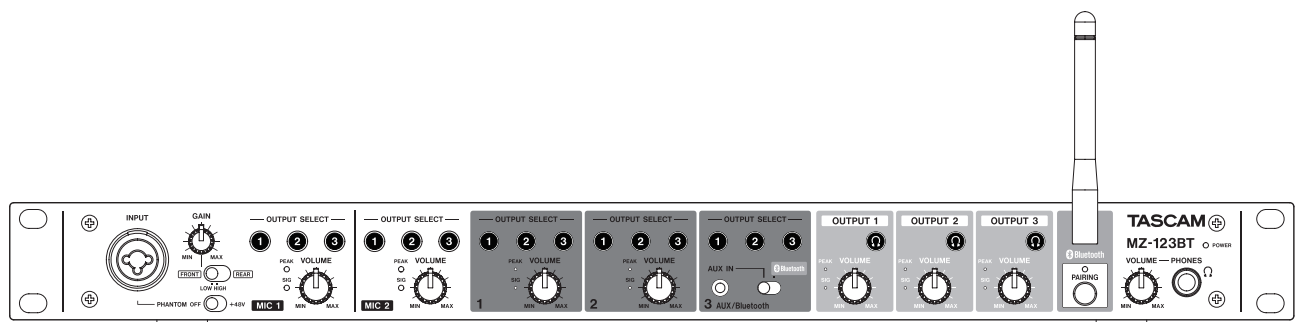


TASCAM

MZ-123BT

3-Zonen-Mischer mit Bluetooth



Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit



CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräte-rückseite) ein, um sie mit Ihren Unterlagen aufzubewahren.

Modellnummer _____

Seriennummer _____

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock:
Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

- Diese Anleitung ist Teil des Geräts. Bewahren Sie sie gut auf und geben Sie das Gerät nur mit dieser Anleitung weiter.
- Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät fehlerfrei nutzen zu können und sich vor eventuellen Restgefahren zu schützen.
- Beachten Sie alle Warnhinweise. Neben den hier aufgeführten allgemeinen Sicherheitshinweisen sind möglicherweise weitere Warnungen an entsprechenden Stellen dieses Handbuchs aufgeführt.
- Lassen Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen nur von einem Tascam-Servicecenter ausführen. Bringen Sie das Gerät zu einem Tascam-Servicecenter, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper hinein gelangt sind, wenn es heruntergefallen ist, nicht normal funktioniert oder offensichtlich beschädigt ist. Benutzen Sie das Gerät nicht mehr, bis es repariert wurde.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist als Mischer für Tonsignale für die nicht-industrielle Verwendung in trockenen, geschlossenen Räumen ausgelegt. Benutzen Sie es nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Anleitung beschrieben.



WARNUNG

Stromschlag, Kurzschluss oder Brand

- Öffnen Sie nicht das Gehäuse.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe einer gut erreichbaren Steckdose auf. Es muss jederzeit möglich sein, den Netzstecker zu ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
- Verbinden Sie das Gerät nur dann mit dem Stromnetz, wenn die Angaben auf dem Gerät mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmen. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Elektrofachmann.
- Wenn der mitgelieferte Netzstecker nicht in Ihre Steckdose passt, ziehen Sie einen Elektrofachmann zu Rate.
- Das Gerät unterliegt der Schutzklasse I. Ein solches Gerät muss mit einem dreipoligen Stecker (Schutzkontaktstecker) mit dem Stromnetz verbunden werden. Unterbrechen Sie niemals den Schutzleiter eines solchen Netzkabels und kleben Sie niemals den Schutzkontakt eines solchen Steckers zu. Er dient Ihrer Sicherheit.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann – insbesondere am Stecker und am Netzkabelausgang des Geräts – und verlegen Sie es so, dass man nicht darüber stolpern kann.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Wenn das Gerät raucht oder einen ungewöhnlichen Geruch verströmt, trennen Sie es sofort vom Stromnetz und bringen Sie es zu einem Tascam-Servicecenter.
- Stellen Sie das Gerät immer so auf, dass es nicht nass werden kann. Setzen Sie das Gerät niemals Regen, hoher Luftfeuchte oder anderen Flüssigkeiten aus.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter (Vasen, Kaffeetassen usw.) auf das Gerät.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Überhitzung

- Versperren Sie niemals vorhandene Lüftungsöffnungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten (Heizlüfter, Öfen, Verstärker usw.) auf.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf.

Falsches Zubehör

- Verwenden Sie nur Zubehör oder Zubehörtteile, die der Hersteller empfiehlt.
- Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden.



Hörschäden



Denken Sie immer daran: Hohe Lautstärkepegel können schon nach kurzer Zeit Ihr Gehör schädigen.

Wichtige Hinweise

Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der Grenzwerte gemäß der EMV-Richtlinie 2014/30/EU der Europäischen Gemeinschaft hin geprüft. Diese Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen innerhalb von Wohngebäuden. Dieses Gerät arbeitet mit Hochfrequenzenergie, die ausgestrahlt werden kann, und kann bei unsachgemäßer, nicht der Anleitung des Herstellers entsprechender Installation und Verwendung Störungen des Rundfunkempfangs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Falls das Gerät nachweislich Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was sich durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüfen lässt, ergreifen Sie eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die mit einem anderen Stromkreis verbunden ist als die Steckdose des Empfängers.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Fachmann für Rundfunk- und Fernsehtechnik.

Wichtiger Hinweis

Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der TEAC Corporation geprüft und genehmigt worden sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen.

Angaben zur Umweltverträglichkeit und zur Entsorgung

Entsorgung von Altgeräten

Wenn ein Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf einem Produkt, der Verpackung und/oder der begleitenden Dokumentation angebracht ist, unterliegt dieses Produkt den europäischen Richtlinien 2012/19/EU und/oder 2006/66/EG sowie nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.



Richtlinien und Gesetze schreiben vor, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht in den Hausmüll (Restmüll) gelangen dürfen. Um die fachgerechte Entsorgung, Aufbereitung und Wiederverwertung sicherzustellen, sind Sie verpflichtet, Altgeräte über staatlich dafür vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung solcher Geräte leisten Sie einen Beitrag zur Einsparung wertvoller Rohstoffe und verhindern potenziell schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die durch falsche Abfallentsorgung entstehen können. Die Entsorgung ist für Sie kostenlos.

Weitere Informationen zur Wertstoffsammlung und Wiederverwertung von Altgeräten erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem für Sie zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen oder der Verkaufsstelle, bei der Sie das Produkt erworben haben.



Dieses Produkt entspricht den geltenden EU-Richtlinien sowie den nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit	2
Wichtige Hinweise	3
Vorbemerkung	4
Ausstattungsmerkmale	4
Auspacken/Lieferumfang	5
Hinweise zur Benutzung dieses Handbuchs	5
Ergänzende Sicherheitshinweise zur Aufstellung/ Installation	5
Kondensation vermeiden.....	5
Hinweise zur Stromversorgung	5
Das Produkt reinigen	5
Bluetooth®	6
Unterstütztes Profil.....	6
Codecs.....	6
Geschützte Inhalte.....	6
Übertragungssicherheit.....	6
Informationen auf unserer Website finden	6
Informationen zum Kundendienst von Tascam	6
Die Produktbestandteile und ihre Funktionen	7
Gerätevorderseite.....	7
Geräterückseite.....	9
Vorbereitende Schritte	11
Euroblock-Stecker verwenden.....	11
Die Bluetooth-Antenne befestigen.....	11
Geräte anschließen	12
Mikrofone anschließen.....	13
Elektronische Geräte und andere analoge Audiogeräte anschließen.....	13
Kopfhörer anschließen.....	13
Stereoverstärker anschließen.....	13
Ein Bluetooth-Gerät verbinden.....	13
Das Gerät ein- und ausschalten	14
Grundsätzliche Bedienung	14
Die Signale der Line-Eingangskanäle 1 und 2 anpassen.....	14
Das Signal eines rückseitig angeschlossenen Mikrofons anpassen.....	14
Das Signal des frontseitig angeschlossenen Mikrofons anpassen.....	15
Die Signale der Zonenausgänge anpassen.....	15
Die Talkover-Funktion nutzen.....	15
Abhören/Monitoring.....	15
Ein Bluetooth-Gerät koppeln.....	15
Problembehebung	16
Technische Daten	17
Audioeingänge.....	17
Audioausgänge.....	17
Leistungsdaten Audio.....	17
Bluetooth.....	18
Stromversorgung, Abmessungen und Gewicht.....	18
Maßzeichnung.....	18

Vorbemerkung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Einbau-Mischer MZ-123BT von Tascam entschieden haben.

Bevor Sie das Produkt benutzen, lesen Sie sich diese Anleitung bitte aufmerksam durch. Nur so ist sichergestellt, dass Sie das Produkt bestimmungsgemäß verwenden und viele Jahre Freude daran haben. Bewahren Sie dieses Handbuch gut auf, und geben Sie es immer zusammen mit dem MX-123BT weiter, da es Teil des Produkts ist.

Eine digitale Version des Handbuchs steht auf unserer Website zum Download bereit (<https://tascam.de/downloads/MZ-123BT>).

Ausstattungsmerkmale

- Einbau-Mischer für die Verteilung von Hintergrundmusik und Durchsagen auf drei unterschiedliche Zonen
- Bequeme Konfiguration der Hintergrundbeschallung
 - Eingebauter Bluetooth-Empfänger ermöglicht das Zuspielden von Audiomaterial mit Hilfe von Smartphones, Tablet-Computern und anderen Geräten
 - Zusätzlicher Stereo-Line-Eingang (Miniklinke) auf der Vorderseite für den Anschluss tragbarer Audiogeräte, die kein Bluetooth unterstützen
- Die für den täglichen Gebrauch erforderlichen Bedienelemente sind auf der Vorderseite platziert; dadurch bleibt das Gerät auch für Endnutzer leicht bedienbar
- Die Bluetooth-Antenne auf der Vorderseite erleichtert das Herstellen einer stabilen Bluetooth-Verbindung selbst in Umgebungen mit vielen Hindernissen
- Jeder der drei Ausgangszonen können unterschiedliche Eingangsquellen zugewiesen werden
 - Jeder Ausgang ist umschaltbar zwischen Mono und Stereo¹
 - Eingänge und Ausgänge über Euroblock-Anschlüsse, optimal für die Festinstallation
- Drei Paar Stereo-Line-Eingänge:
 - Eingang 1: Cinch, unsymmetrisch
 - Eingang 2: Cinch, unsymmetrisch
 - Eingang 3: Zusatzeingang (AUX, Miniklinke / Bluetooth)²
- Zwei Mikrofoneingänge, ideal für Moderation und Durchsagen
 - Mikrofon 1 lässt sich flexibel mit der frontseitigen XLR/TRS-Kombibuchse oder fest installiert mit dem rückseitigen Euroblock-Anschluss verbinden
 - Die Talkover-Funktion kann die Lautstärke von Hintergrundmusik entsprechend dem Mikrofonpegel automatisch verringern
 - Flexible Klanganpassung mittels Dreiband-Klangregelung und Tiefenfilter
 - Zuschaltbare 48-Volt-Phantomspannung
- Kopfhöreranschluss erlaubt das Mithören jedes der Ausgangssignale
- Kompaktes 19-Zoll-Gehäuse mit nur einer Höheneinheit

¹ In der Einstellung **MONO** gibt der Mischer ein Stereo-Eingangssignal als Mono-Mischung aus.

² Während des Betriebs können Sie zwischen dem Zusatzeingang (**AUX IN**) und einer Bluetooth-Quelle wählen.

Auspacken/Lieferumfang

Zum Lieferumfang dieses Produkts gehören die unten aufgeführten Bestandteile.

Achten Sie beim Öffnen der Verpackung darauf, dass Sie nichts beschädigen. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für einen eventuellen zukünftigen Transport auf.

Sollte etwas fehlen oder auf dem Transport beschädigt worden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

- MZ-123BT..... 1
- Netzkabel..... 1
- Adapter 3-polig auf 2-polig..... 1
- Bluetooth-Antenne 1
- Euroblock-Stecker..... 8
- Satz Kabelbinder 1
- Abdeckung für XLR-Buchse 1
- Schraubensatz für den Rackeinbau 1
- Gebrauchsanleitung (das vorliegende Dokument) einschließlich Garantiehinweis..... 1

Hinweise zur Benutzung dieses Handbuchs

- Computer, tragbare Audiogeräte und andere Geräte, die über Bluetooth mit diesem Gerät verbunden sind, nennen wir „Bluetooth-Geräte“.
- Ergänzende Informationen oder wichtige Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:

Tipp

Nützliche Praxistipps.

Anmerkung

Ergänzende Erklärungen und Hinweise zu besonderen Situationen.

Wichtig

Besonderheiten, die bei Nichtbeachtung zu Datenverlust, Funktionsstörungen oder unerwartetem Verhalten des Geräts oder der Software führen können.

⚠ VORSICHT

Wenn Sie so gekennzeichnete Hinweise nicht beachten, besteht ein Risiko von leichten oder mittelschweren Verletzungen (beispielsweise Hörschäden).

Ergänzende Sicherheitshinweise zur Aufstellung/Installation

- Der zulässige Betriebstemperaturbereich für dieses Gerät liegt zwischen 0 °C und 40 °C.
- Die folgenden Aufstellungsorte sind für die Inbetriebnahme des Geräts nicht geeignet. Andernfalls könnte sich die Klangqualität verschlechtern und/oder es könnten Fehlfunktionen auftreten.
 - Orte, die starken Erschütterungen ausgesetzt sind,
 - Orte mit direkter Sonneneinstrahlung (z. B. an einem Fenster),
 - in der Nähe von Heizgeräten oder an anderen Orten, an denen hohe Temperaturen herrschen,
 - wo die Temperatur unter den Gefrierpunkt absinken kann,
 - sehr feuchte oder schlecht belüftete Orte,
 - Orte mit hoher Staubkonzentration.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, um eine ausreichende Wärmeabfuhr zu gewährleisten.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Leistungsverstärker oder andere Wärme abgebende Geräte.

Kondensation vermeiden

Wenn Sie das Gerät aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, in einem schnell beheizbaren Raum einsetzen oder anderen plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet.

Um dies zu vermeiden, lassen Sie das Gerät ein bis zwei Stunden stehen, bevor Sie es einschalten.

Hinweise zur Stromversorgung

- Wenn Sie das beiliegende Netzanschlusskabel mit der **AC IN**-Buchse verbinden, vergewissern Sie sich, dass es fest sitzt.
- Verbinden Sie das Gerät nur mit einer Steckdose für 100–240 Volt Wechselspannung (50–60 Hz).
- Fassen Sie das Kabel an seinen Steckern, wenn Sie die Verbindung mit dem Stromnetz herstellen oder trennen.

Das Produkt reinigen

Verwenden Sie zum Reinigen ein trockenes, weiches Tuch. Verwenden Sie zum Reinigen niemals getränkte Reinigungstücher auf chemischer Basis, Verdüner, Alkohol oder andere chemische Substanzen. Diese können die Oberfläche des Geräts angreifen oder Verfärbungen hervorrufen.

Bluetooth®

Das Gerät verfügt über einen integrierten Bluetooth-Audioempfänger, um Klangmaterial von einem Computer oder tragbaren Gerät, das Bluetooth unterstützt, zu empfangen und wiederzugeben.

Wichtig

Es ist nicht garantiert, dass die Bluetooth-Funktion dieses Geräts mit allen Bluetooth-Geräten zusammenarbeitet.

Unterstütztes Profil

Der MZ-123BT unterstützt das folgende Bluetooth-Profil:

- A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)

Damit die Übertragung von Klangmaterial per Bluetooth funktioniert, muss das Bluetooth-Gerät A2DP unterstützen.

Auch wenn ein Bluetooth-Gerät dieselben Profile unterstützt, können seine Funktionen je nach Spezifikationen abweichen.

Codecs

Dieses Gerät unterstützt die hier aufgeführten Bluetooth-Profile. Während der Audioübertragung wählt es automatisch eine davon aus.

- SBC
- AAC
- aptX™ von Qualcomm®

Das Gerät wählt den geeigneten Codec entsprechend der Codec-Kompatibilität des anderen Bluetooth-Geräts und der Kommunikationsbedingungen aus.

Anmerkung

- *Sie können den zu verwendenden Codec beispielsweise nicht durch Drücken einer Taste auswählen.*
- *Die Wiedergabe setzt mit einer kleinen Verzögerung ein, nachdem Sie sie auf dem Bluetooth-Gerät gestartet haben. Dies liegt in der Bluetooth-Übertragungstechnik begründet.*

Geschützte Inhalte

Das Gerät unterstützt beim Senden das Kopierschutzverfahren SCMS-T und ermöglicht so die Wiedergabe geschützter Inhalte.

Übertragungssicherheit

Dieses Gerät gewährleistet die Übertragungssicherheit gemäß dem Bluetooth-Standard. Die Vertraulichkeit der Übertragung kann jedoch nicht garantiert werden.

TEAC Corporation übernimmt keine Verantwortung, falls während der Übertragung per Bluetooth ein Informationsleck auftritt.

Informationen auf unserer Website finden

Sie können Dokumente für dieses und andere Tascam-Produkte von der deutschsprachigen Tascam-Website herunterladen:

<https://tascam.de/downloads>

Wählen Sie das gewünschte Produkt aus, um die verfügbaren Downloads anzuzeigen.

Informationen zum Kundendienst von Tascam

Kunden haben nur in dem Land Anspruch auf Kundendienst und Gewährleistung, in dem sie das Produkt gekauft haben.

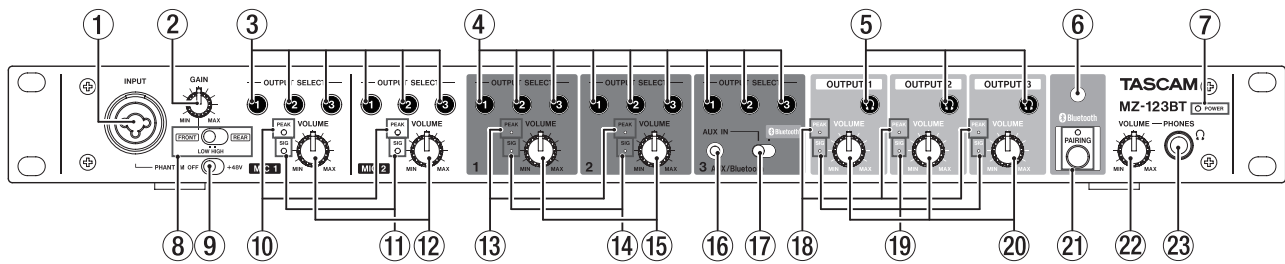
Um den Kundendienst von Tascam in Anspruch zu nehmen, suchen Sie auf der TEAC Global Site unter <http://teac-global.com/> nach der lokalen Niederlassung oder dem Distributor für das Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, und wenden Sie sich an dieses Unternehmen.

Bei Anfragen geben Sie bitte die Adresse des Geschäfts oder Webshops (URL), in dem Sie das Produkt gekauft haben, und das Kaufdatum an.

Darüber hinaus kann die Garantiekarte und der Kaufbeleg erforderlich sein.

Die Produktbestandteile und ihre Funktionen

Gerätevorderseite



① Eingangsbuchse (INPUT)

Symmetrischer Analogeingang für Mikrofone (Kombibuchse XLR/Klinke).

- Anschlussbelegung XLR
1: Masse, 2: heiß (+), 3: kalt (-)
- Anschlussbelegung TRS-Klinke
Spitze: Signal, Ring: Masse, Hülse: Masse

Um den Eingangsspegel einzustellen, nutzen Sie den Regler **INPUT GAIN** (②).

Damit das Mikrofonsignal von der vorderen Eingangsbuchse in den Mischer gelangt, stellen Sie den Schalter ⑧ auf **FRONT LOW** oder **FRONT HIGH** (siehe ⑧ unten).

② Eingangspegelregler (INPUT GAIN)

Hiermit passen Sie den Pegel des Mikrofonsignals an der Buchse **INPUT** (①) an.

③ Ausgangswahlschalter und Anzeigen für die Mikrofoneingänge (OUTPUT SELECT)

Wählen Sie mit diesen Schaltern, an welche Zonenausgänge das jeweilige Mikrofonsignal geleitet wird.

Die Lämpchen der ausgewählten Ausgänge leuchten.

④ Ausgangswahlschalter und Anzeigen für die Line-Eingänge (OUTPUT SELECT)

Wählen Sie mit diesen Schaltern, an welche Zonenausgänge die Signale der rückseitigen Line-Eingänge (⑲) sowie des frontseitigen Zusatzeingangs (**AUX IN**, ⑮) beziehungsweise eines gekoppelten Bluetooth-Geräts geleitet werden.

Die Lämpchen der ausgewählten Ausgänge leuchten.

⑤ Schalter und Anzeigen für das Abhören/Monitoring

Wählen Sie mit diesen Schaltern, ob das jeweilige Ausgangssignal an den Kopfhörerausgang **PHONES** (⑳) geleitet werden soll.

Die Lämpchen der ausgewählten Ausgänge leuchten.

⑥ Bluetooth-Antennenanschluss

Schließen Sie hier die mitgelieferte Bluetooth-Antenne an.

⑦ Betriebsanzeige (POWER)

Zeigt den Status der Stromversorgung an.

Das **POWER**-Lämpchen leuchtet, wenn das Gerät mit dem Schalter **POWER** auf der Rückseite (⑳) eingeschaltet ist und mit Strom versorgt wird.

⑧ Wahlschalter für Mikrofoneingang 1

Wählen Sie hiermit, ob die frontseitige Eingangsbuchse (**FRONT LOW**, **FRONT HIGH**) oder der rückseitige Euroblock-Anschluss (**REAR**) als Quelle für den Mikrofoneingang 1 dienen soll.

Im Auslieferungszustand steht dieser Schalter in der Position **REAR**.

Einstellung	Bedeutung
FRONT LOW	Die frontseitige Eingangsbuchse (①) wird verwendet (Pegelabsenkung eingeschaltet). Nutzen Sie diese Einstellung, wenn das angeschlossene Mikrofon einen hohen Ausgangspegel hat (Dämpfung um 24 dB).
FRONT HIGH	Die frontseitige Eingangsbuchse (①) wird verwendet (Pegelabsenkung ausgeschaltet).
REAR	Der rückseitige Euroblock-Anschluss (⑳) wird verwendet.

⑨ Phantomspeisung (PHANTOM) für die frontseitige Eingangsbuchse

Hiermit schalten Sie die Phantomspeisung für die frontseitige Eingangsbuchse (①) ein oder aus (**+48V/OFF**).

In Stellung **+48V** liegt eine Gleichspannung von 48 Volt an der Eingangsbuchse an. (Siehe „Mikrofone anschließen“ auf Seite 13.)

Im Auslieferungszustand steht dieser Schalter in der Position **OFF** (aus).

⑩ Übersteuerungsanzeigen (PEAK) für die Mikrofoneingänge

Diese Anzeigen leuchten auf, wenn das Signal des Mikrofoneingangs 1 beziehungsweise 2 zu übersteuern droht.

Passen Sie das Eingangssignal so an, dass die **PEAK**-Lämpchen nicht aufleuchten. Für die rückseitigen Anschlüsse nutzen Sie dazu die rückseitigen **GAIN**-Regler (⑳).

Falls der Eingangsspegel zu hoch ist, stellen Sie die **PAD**-Schalter (㉑) auf **ON** und passen dann den Pegel mit den **GAIN**-Reglern (⑳) an.

Für die frontseitige Eingangsbuchse nutzen Sie entsprechend den Eingangspegelregler ②.

Falls der Eingangsspegel hier zu hoch ist, stellen Sie den Wahlschalter ⑧ auf **FRONT LOW** und passen dann den Pegel mit dem **GAIN**-Regler ② an.

Anmerkung

Die Regler **VOLUME** (⑲) haben keinen Einfluss auf den Pegel, bei dem diese Anzeigen aufleuchten. Nutzen Sie ausschließlich die **GAIN**-Regler ⑳ beziehungsweise ②, um den Eingangspegel anzupassen.

- ⑪ **Signalanzeigen (SIG) für die Mikrofoneingänge**
Diese Anzeigen leuchten auf, wenn am Mikrofoneingang 1 beziehungsweise 2 ein Signal anliegt.

Anmerkung

Die Regler VOLUME (12) haben keinen Einfluss auf den Pegel, bei dem diese Anzeigen aufleuchten.

- ⑫ **Kanalpegelregler für die Mikrofonkanäle 1 und 2**
Hiermit stellen Sie ein, mit welchem Pegel die Signale der Mikrofonkanäle 1 und 2 an die Zonenausgänge geleitet werden.

Die dicke Linie kennzeichnet ungefähr 0 dB.

- ⑬ **Übersteuerungsanzeigen (PEAK) für die Line-Eingänge**
Diese Anzeigen leuchten auf, wenn das Signal des Line-Eingangs 1 beziehungsweise 2 zu übersteuern droht (ab +3 dBV).

Passen Sie den Eingangspegel so an, dass die PEAK-Lämpchen nicht aufleuchten. Für die rückseitigen Anschlüsse nutzen Sie dazu die rückseitigen GAIN-Regler (28).

Anmerkung

Die Regler VOLUME (15) haben keinen Einfluss auf den Pegel, bei dem diese Anzeigen aufleuchten. Nutzen Sie ausschließlich die GAIN-Regler (28), um den Eingangspegel anzupassen.

- ⑭ **Signalanzeigen (SIG) für die Line-Eingänge**
Diese Anzeigen leuchten auf, wenn am Line-Eingang 1 beziehungsweise 2 ein Signal anliegt.

Anmerkung

Die Regler VOLUME (15) haben keinen Einfluss auf den Pegel, bei dem diese Anzeigen aufleuchten.

- ⑮ **Kanalpegelregler für die Line-Kanäle**
Hiermit stellen Sie ein, mit welchem Pegel die Signale der Line-Eingänge 1 und 2 an die Zonenausgänge geleitet werden.

Die dicke Linie kennzeichnet ungefähr 0 dB.

- ⑯ **Zusatzeingang (AUX IN, Stereo-Miniklinke)**
Diese Stereo-Miniklinkenbuchse ist ein zusätzlicher Line-Eingang.

Verbinden Sie diese Buchse mit dem Line-Ausgang eines Tabletcomputers oder einer anderen Audioquelle.

VORSICHT

- *Bevor Sie ein externes Audiogerät mit der Buchse AUX IN verbinden, senken Sie den Pegel an diesem Gerät vollständig ab. Andernfalls können plötzliche laute Pegel auftreten, die Ihr Gehör schädigen.*
- *Schalten Sie den MZ-123BT immer aus, bevor Sie eine Kabelverbindung mit der Buchse AUX IN herstellen oder trennen.*

- ⑰ **Wahlschalter AUX IN / Bluetooth**
Hiermit wählen Sie entweder die Anschlussbuchse AUX IN (16) oder ein Bluetooth-Gerät als Quelle für den Line-Eingangskanal 3 aus.

Im Auslieferungszustand steht dieser Schalter in der Position Bluetooth.

Anmerkung

- *Die Anschlussbuchse AUX IN und ein Bluetooth-Gerät können nicht gleichzeitig als Eingangssignal eingestellt sein.*
- *Sobald Sie diesen Schalter auf AUX IN stellen, wird die Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät unterbrochen.*
- *Um ein Bluetooth-Gerät mit dem Mischer koppeln zu können, muss der Schalter in der Position Bluetooth stehen.*
- *Sobald Sie den Schalter auf Bluetooth stellen, versucht der Mischer automatisch die Verbindung mit dem zuvor gekoppelten Bluetooth-Gerät wiederherzustellen. In dieser Situation wird das Koppeln automatisch beendet, wenn keine Verbindung möglich ist, etwa weil das Bluetooth-Gerät nicht eingeschaltet oder seine Bluetooth-Funktion ausgeschaltet ist.*

- ⑱ **Übersteuerungsanzeigen (PEAK) für die Zonenausgänge**
Diese Anzeigen leuchten auf, wenn das Signal des jeweiligen Zonenausgangs zu übersteuern droht (ab +20 dBu).

Stellen Sie den jeweiligen VOLUME-Regler (20) so ein, dass die PEAK-Lämpchen nicht aufleuchten.

- ⑲ **Signalanzeigen (SIG) für die Zonenausgänge**
Diese Anzeigen leuchten auf, wenn am jeweiligen Analogausgang (26) ein Signal anliegt.

- ⑳ **Pegelregler (VOLUME) für die Zonenausgänge**
Hiermit passen Sie den Pegel am jeweiligen Zonenausgang an.

- ㉑ **Taste und Lämpchen für Bluetooth-Kopplung (PAIRING)**
Halten Sie die Taste etwas länger gedrückt, um die Bluetooth-Kopplung zu starten.

Drücken Sie die Taste erneut, um die Bluetooth-Kopplung zu beenden. (Siehe „Ein Bluetooth-Gerät koppeln“ auf Seite 15.)

- ㉒ **Regler für Kopfhörerlautstärke (PHONES VOLUME)**
Hiermit passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.

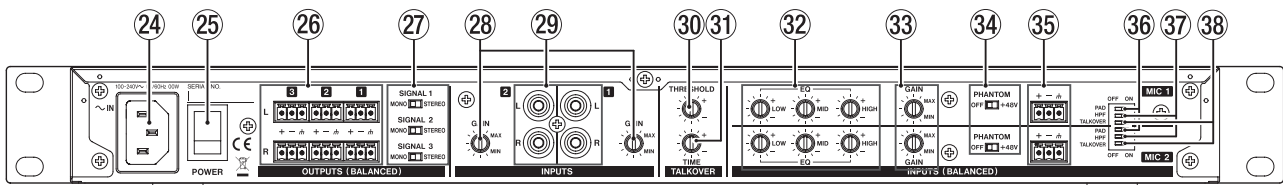
VORSICHT

Bevor Sie einen Kopfhörer anschließen, senken Sie den Pegel mit dem Regler PHONES vollständig ab. Andernfalls können plötzliche laute Pegel auftreten, die Ihr Gehör schädigen.

- ㉓ **Kopfhörerausgang (PHONES)**
An diese Stereoklinkenbuchse können Sie Ihren Kopfhörer anschließen.

Um Kopfhörer mit Miniklinkenstecker anzuschließen, verwenden Sie einen geeigneten Adapter.

Geräterückseite



24 Netzkabelanschluss (AC IN)

Schließen Sie hier das beiliegende Netzanschlusskabel an.

25 Ein-/Ausschalter (POWER)

Hiermit schalten Sie das Gerät ein und aus.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist und mit Strom versorgt wird, leuchtet das Lämpchen **POWER** (7) auf der Gerätevorderseite.

⚠ VORSICHT

Senken Sie die Lautstärke angeschlossener Geräte ab, bevor Sie den MZ-123BT einschalten.

Andernfalls können plötzliche laute Geräusche in Ihrer Abhöranlage oder in Ihrem Kopfhörer auftreten, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

26 Zonenausgänge (OUTPUTS (BALANCED))

Symmetrische Analogausgänge über Euroblock-Anschlüsse. (Anschlussbelegung jeweils von links nach rechts: Heiß, Kalt, Masse)

Wenn einer der Schalter **SIGNAL 1-3** (27) auf **MONO** gestellt ist, wird das jeweilige Signal in Mono ausgegeben.

27 MONO/STEREO-Wahlschalter für die Zonenausgänge

Wählen Sie hier, ob das Signal am jeweiligen Zonenausgang in Mono oder Stereo ausgegeben wird.

In Stellung **MONO** wird auf dem linken und rechten Kanal das gleiche Signal ausgegeben. Stereo-Eingangssignale werden als Monomischung ausgegeben.

Auf Mono gestellte Ausgänge sind auch über Kopfhörer in Mono zu hören.

Im Auslieferungszustand steht dieser Schalter in der Position **MONO**.

28 Eingangspegelregler (GAIN) für die Line-Kanäle

Hiermit passen Sie die Pegel an den Line-Eingängen (29) an.

Anmerkung

Verwenden Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher, um diese Regler zu verstellen.

29 Line-Eingänge (INPUTS 1-2)

Diese Cinchbuchsen dienen als Stereo-Analogeingänge für Quellen mit Line-Pegel.

Hier können Sie CD-Player und ähnliche Geräte anschließen.

30 Regler für den Ansprechpegel der Talkover-Funktion (TALKOVER THRESHOLD)

Hiermit legen Sie fest, bei welchem Pegel die Talkover-Funktion einsetzt. (Siehe „Die Talkover-Funktion nutzen“ auf Seite 15.)

Anmerkung

Die Einstellung wirkt auf beide Mikrofoneingänge gleichermaßen.

31 Regler für die Ansprechzeit der Talkover Funktion (TALKOVER TIME)

Hiermit legen Sie fest, wie schnell die Talkover-Funktion anspricht. (Siehe „Die Talkover-Funktion nutzen“ auf Seite 15.)

Anmerkung

Die Einstellung wirkt auf beide Mikrofoneingänge gleichermaßen.

32 Klangregler für die Mikrofoneingänge 1 und 2

Mit dieser Dreiband-Klangregelung passen Sie die Höhen, Mitten und Tiefen der Mikrofonsignale an.

Einstellbereich: ± 15 dB

Anmerkung

Verwenden Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher, um diese Regler zu verstellen.

33 Eingangspiegelregler (GAIN) für die rückseitigen Mikrofonanschlüsse

Hiermit passen Sie die Pegel an den rückseitigen Eingangsanschlüssen an (35, Euroblock) eingehen.

Anmerkung

Verwenden Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher, um diese Regler zu verstellen.

34 Phantomspeisung (PHANTOM) für die rückseitigen Mikrofoneingänge

Hiermit schalten Sie die Phantomspeisung für die rückseitigen Mikrofoneingänge (35, Euroblock) ein oder aus (**+48V/OFF**).

In Stellung **+48V** liegt eine Gleichspannung von 48 Volt am jeweiligen Eingangsanschluss an. (Siehe „Mikrofone anschließen“ auf Seite 13.)

Im Auslieferungszustand stehen diese Schalter in der Position **OFF** (aus).

35 Rückseitige Mikrofoneingänge

Dies sind symmetrische Mikrofoneingänge über Euroblock-Anschlüsse. (Anschlussbelegung jeweils von links nach rechts: Heiß, Kalt, Masse)

Passen Sie den jeweiligen Eingangspegel mit den dazugehörigen **GAIN**-Reglern (33) an.

Damit das Mikrofonsignal vom Eingangsanschluss **MIC 1** (35) in Mikrofonkanal 1 gelangt, stellen Sie den frontseitigen Schalter (8) im Mikrofonkanal 1 auf **REAR**.

36 Pegelabsenkung (PAD)

Hiermit können Sie den Eingangspegel an den rückseitigen Euroblock-Anschlüssen (35) um 24 dB absenken.

Stellen Sie den jeweiligen Schalter auf **ON**, wenn das angeschlossene Mikrofon einen hohen Ausgangspegel hat. Im Auslieferungszustand stehen diese Schalter in der Position **OFF** (aus).

③⑦ **Tiefenabsenkung (HPF)**

Stellen Sie diese Schalter auf **ON**, um tieffrequente Anteile im Eingangssignal wie Trittschall oder Rumpeln zu dämpfen.

Im Auslieferungszustand stehen diese Schalter in der Position **OFF** (aus).

Anmerkung

Der Schalter im Kanal MIC 1 wirkt sich nicht nur auf die rückseitigen Mikrofoneingänge (③⑤, Euroblock), sondern auch auf die frontseitige Mikrofon-Eingangsbuchse (①) aus.

③⑧ **Ansage-Funktion (TALKOVER)**

Hiermit schalten Sie die Talkover-Funktion ein (**ON**) und aus (**OFF**). (Siehe „Die Talkover-Funktion nutzen“ auf Seite 15.)

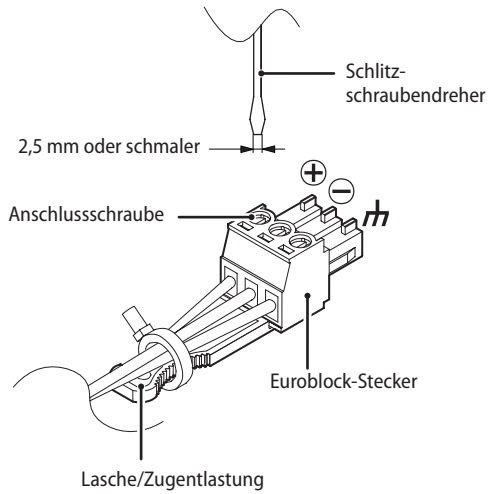
Im Auslieferungszustand stehen diese Schalter in der Position **OFF** (aus).

Anmerkung

Der Schalter im Kanal MIC 1 wirkt sich nicht nur auf die rückseitigen Mikrofoneingänge (b, Euroblock), sondern auch auf die frontseitige Mikrofon-Eingangsbuchse (①) aus.

Vorbereitende Schritte

Euroblock-Stecker verwenden



Anmerkung

Sie können die mitgelieferten Euroblock-Stecker mit Kabelquerschnitten von $0,09 \text{ mm}^2$ bis $1,5 \text{ mm}^2$ verwenden (AWG16–AWG28). Die Drähte sollten Sie etwa 7 mm abisolieren.

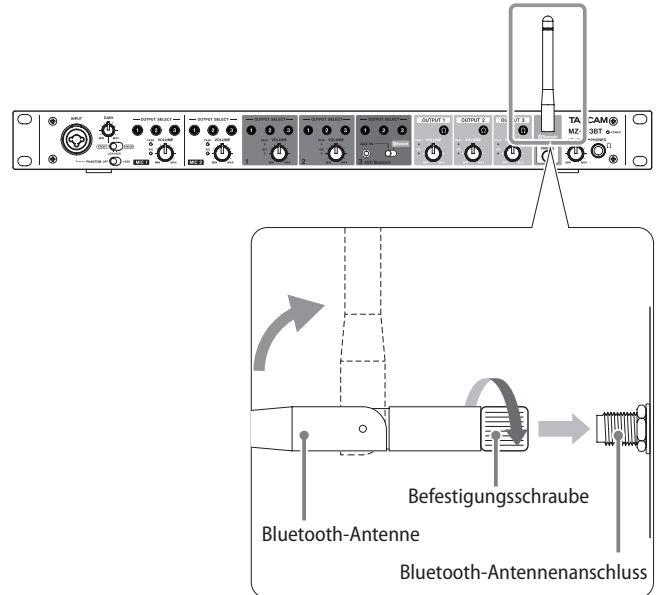
1. Lösen Sie die Schrauben der Euroblock-Stecker.
Nutzen Sie einen maximal 2,5 mm breiten Schlitzschraubendreher.
2. Führen Sie die Kabel entsprechend der in der Abbildung gezeigten Anschlussbelegung ein.
3. Drehen Sie die Schrauben der Euroblock-Stecker fest.
Vergewissern Sie sich, dass die Drähte sich nicht herausziehen lassen.
4. Befestigen Sie die Kabel mit einem der mitgelieferten Kabelbinder an der Zugentlastung des Euroblock-Steckers.

Die Bluetooth-Antenne befestigen

Bevor Sie ein Bluetooth-Gerät mit dem Mischer verbinden, gehen Sie wie folgt vor, um die mitgelieferte Bluetooth-Antenne anzuschließen.

Anmerkung

Im Auslieferungszustand ist der Antennenanschluss mit einer Schutzkappe versehen. Entfernen Sie die Schutzkappe, bevor Sie die Antenne befestigen.



1. Stecken Sie die mitgelieferte Bluetooth-Antenne auf den Antennenanschluss.
2. Drehen Sie die Befestigungsschraube fest.
3. Klappen Sie die Antenne nach oben.

Wichtig

- Achten Sie darauf, dass Sie die Antenne nur in die vorgesehene Richtung klappen.
- Biegen Sie die Antenne nicht mit Gewalt.

Geräte anschließen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie andere Geräte an den MZ-123BT anschließen.

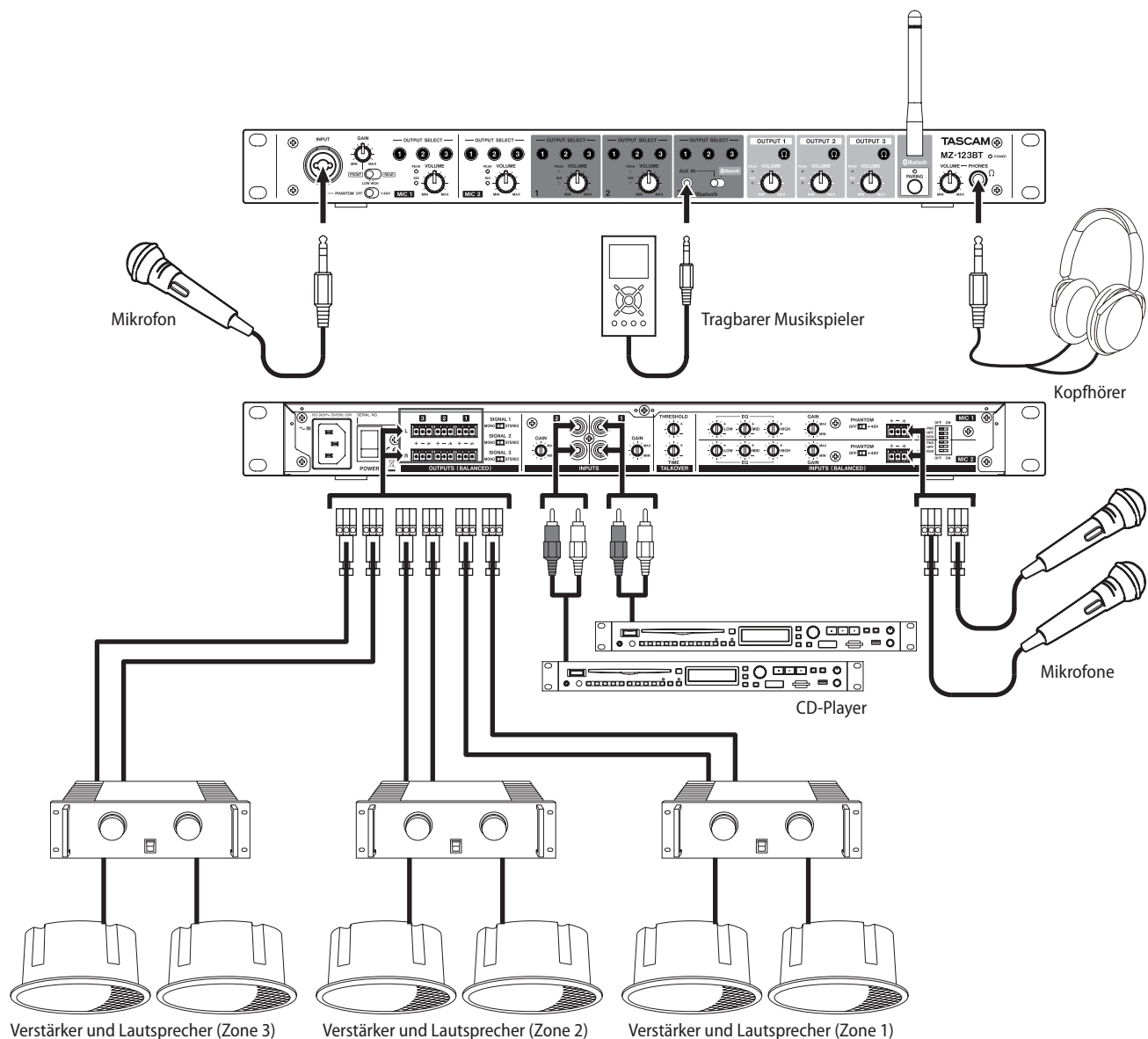
■ Vorsichtsmaßnahmen für das Herstellen von Kabelverbindungen

- Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der anderen Geräte sorgfältig durch und schließen Sie diese den Anweisungen entsprechend an.
- Schalten Sie möglichst immer alle Geräte aus (oder auf Standby), bevor Sie Kabelverbindungen herstellen oder trennen.
- Schließen Sie alle Geräte einschließlich des MZ-123BT möglichst an dieselbe Netzstromleitung an. Wenn Sie eine Steckdosenleiste oder Ähnliches verwenden, achten Sie darauf, dass diese ausreichend dimensioniert ist, um Spannungseinbrüche zu vermeiden.

- Bevor Sie irgendeine Audioverbindung herstellen, stellen Sie die unten aufgeführten Regler auf ihren kleinsten Wert.

Andernfalls können plötzliche laute Geräusche in der Beschallungsanlage oder in Ihrem Kopfhörer auftreten, die das Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

- Frontseitiger Eingangspegelregler (**INPUT GAIN**, ②)
 - Kanalpegelregler für die Mikrofonkanäle 1 und 2 (**VOLUME**, ⑫)
 - Kanalpegelregler für die Line-Kanäle (**VOLUME**, ⑮)
 - Pegelregler für die Zonenausgänge (**VOLUME**, ⑳)
 - Regler für Kopfhörerlautstärke (**PHONES VOLUME**, ㉒)
 - Eingangspegelregler für die Line-Kanäle (**GAIN**, ㉘)
 - Rückseitige Eingangspegelregler für die Mikrofonanschlüsse (**GAIN**, ㉚)
- Stellen Sie alle **PHANTOM**-Schalter auf **OFF**.



Anschlussbeispiel MZ-123BT

Mikrofone anschließen

■ Dynamische Mikrofone

Wichtig

Dynamische Mikrofone benötigen keine Phantomspeisung, können aber bei eingeschalteter Phantomspeisung verwendet werden, sofern sie symmetrisch angeschlossen sind. Wenn Sie unsicher sind, ob Ihre dynamischen Mikrofone ordnungsgemäß symmetrisch verkabelt sind, benutzen Sie sie nur bei ausgeschalteter Phantomspeisung. Andernfalls können das Mischpult und die Mikrofone Schaden nehmen.

Verbinden Sie dynamische Mikrofone mit der frontseitigen Eingangsbuchse (INPUT, ①) oder mit den rückseitigen Mikrofonanschlüssen (35).

■ Kondensatormikrofone

Verbinden Sie Kondensatormikrofone, die Phantomspeisung benötigen, ebenfalls mit der frontseitigen Eingangsbuchse (INPUT, ①) oder mit den rückseitigen Mikrofonanschlüssen (35).

Wenn Sie die frontseitige Eingangsbuchse nutzen, stellen Sie den frontseitigen Schalter PHANTOM (9) auf +48V.

Nutzen Sie dagegen einen der rückseitigen Mikrofonanschlüsse, stellen Sie den entsprechenden rückseitigen Schalter PHANTOM (34) auf +48V.

⚠ VORSICHT

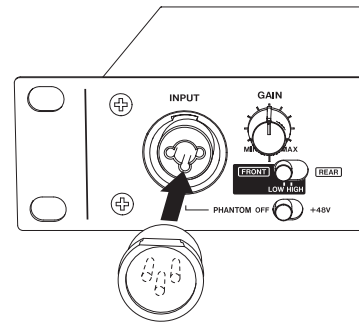
- Bevor Sie einen der Schalter PHANTOM betätigen, stellen Sie die folgenden Regler auf ihren kleinsten Wert:
- Je nach Art der angeschlossenen Mikrofone könnten sonst plötzliche laute Geräusche in der Beschallungsanlage oder in Ihrem Kopfhörer auftreten, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.
 - Frontseitiger Eingangspegelregler (INPUT GAIN, ②)
 - Rückseitige Eingangspegelregler für die Mikrofonanschlüsse (GAIN, 33)
 - Kanalpegelregler für die Mikrofonkanäle 1 und 2 (VOLUME, 12)
 - Pegelregler für die Zonenausgänge (VOLUME, 20)
 - Regler für Kopfhörerlautstärke (PHONES VOLUME, 22)

Wichtig

- Schalten Sie immer alle Geräte aus (oder auf Standby), bevor Sie Kondensatormikrofone anschließen oder die Verbindung trennen.
- Die Phantomspeisung lässt sich für jeden Kanal separat schalten. Schalten Sie die Phantomspeisung nur ein (Schalter in Stellung +48V), wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden, das auch Phantomspeisung benötigt. Dynamische Mikrofone oder Mikrofone, die keine Phantomspeisung benötigen, oder das Interface selbst könnten sonst beschädigt werden.
- Ebenso können manche Bändchenmikrofone irreparabel beschädigt werden, wenn sie mit Phantomspeisung versorgt werden. Wenn Sie unsicher sind, informieren Sie sich über die technischen Daten des Bändchenmikrofons.
- Stellen Sie die Schalter für die Phantomspeisung immer in Stellung OFF, bevor Sie Mikrofonverbindungen herstellen oder trennen. Andernfalls können laute Geräusche auftreten, die möglicherweise Gehör oder Geräte schädigen.

Anmerkung

Wenn Sie die frontseitige Eingangsbuchse (INPUT, ①) längere Zeit nicht benutzen, schützen Sie sie mit der mitgelieferten Abdeckung.



Elektronische Geräte und andere analoge Audiogeräte anschließen

Schließen Sie Audioquellen mit Line-Pegel wie etwa CD- oder Medienplayer an die rückseitigen Line-Eingänge (29) an. Ein Smartphone oder einen tragbaren Musikspieler können Sie per Miniklinkenkabel direkt auf der Gerätevorderseite anschließen. Nutzen Sie dazu die Anschlussbuchse AUX IN (16).

Wenn Sie die frontseitige Eingangsbuchse nutzen, stellen Sie den Schalter AUX IN / Bluetooth (17) auf AUX IN. Eine eventuell bestehende Bluetooth-Verbindung wird dadurch getrennt.

Kopfhörer anschließen

⚠ VORSICHT

Bevor Sie einen Kopfhörer anschließen, drehen Sie den Pegel mit dem Regler PHONES VOLUME (22) vollständig herunter. Andernfalls können laute Geräusche auftreten, die möglicherweise Gehör oder Geräte schädigen.

Verbinden Sie Ihren Kopfhörer mit der Buchse PHONES (23) auf der Gerätevorderseite.

Sie können die Signale der Zonenausgänge (26) abhören.

Nutzen Sie die Schalter (5), um die abzuhörenden Ausgänge auszuwählen.

Stereoverstärker anschließen

Sie können an die drei Zonenausgänge (26) je einen Stereo-Leistungsverstärker anschließen.

Die Ausgänge sind unabhängig voneinander und haben eigene Pegelregler (VOLUME, 20). Dadurch können Sie den Pegel für jede Zone separat anpassen.

Ein Bluetooth-Gerät verbinden

Mit dem MZ-123BT können Sie das Audiosignal eines Bluetooth-fähigen Computers, tragbaren Audioplayers oder anderen Geräts wiedergeben, sofern das andere Gerät das Bluetooth-A2DP-Profil unterstützt.

Die Bluetooth-Wiedergabe ist nur möglich, wenn sich der Schalter AUX IN / Bluetooth (17) in Position Bluetooth befindet.

Einzelheiten zum Koppeln eines Bluetooth-Geräts finden Sie im Abschnitt „Ein Bluetooth-Gerät koppeln“ auf Seite 15.

Das Gerät ein- und ausschalten

VORSICHT

- Senken Sie den Pegel der angeschlossenen Beschallungsanlage stets vollständig ab, bevor Sie den Mischer ein- oder ausschalten. Sie vermeiden dadurch Hörschäden oder Schäden an Ihren Lautsprechern infolge plötzlicher Lautstärkesprünge.
- Wenn Sie einen Kopfhörer mit dem Recorder verbunden haben, nehmen Sie diesen ab, bevor Sie das Gerät ein- oder ausschalten. Sie vermeiden dadurch Hörschäden oder Schäden an Ihren Kopfhörern infolge plötzlicher Lautstärkesprünge.

■ Bevor Sie den Mischer einschalten

1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Alle Regler auf der Gerätevorderseite → **MIN**
 - Alle **GAIN**-Regler auf der Rückseite → **MIN**
 - **TALKOVER**-Regler auf der Rückseite → Mittelstellung
 - **EQ**-Regler auf der Rückseite → Mittelstellung
 - Ausgangswahlschalter (**OUTPUT SELECT**) → aus (nicht gedrückt)
 - Schalter für das Vorhören → aus (nicht gedrückt)
 - **PHANTOM**-Schalter → **OFF**
2. Senken Sie den Ausgangspegel aller Tonquellen und den Eingangspegel aller mit dem Mischer verbundenen Verstärker vollständig ab.

■ Das Mischpult einschalten

1. Schalten Sie die angeschlossenen Tonquellen ein.
2. Schalten Sie den Mischer mit dem Schalter **POWER** (25) auf der Geräterückseite ein.

Das **POWER**-Lämpchen (7) auf der Gerätevorderseite leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist und mit Strom versorgt wird.
3. Zuletzt schalten Sie die Verstärker ein.

■ Das Mischpult ausschalten

Um das Gerät auszuschalten, führen Sie die oben beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Die Nichtbeachtung der korrekten Reihenfolge kann zum Beispiel zu Knackgeräuschen führen, die zu Hörschäden führen oder das Gerät beschädigen könnten.

Grundsätzliche Bedienung

Nachdem Sie den Mischer eingeschaltet haben, passen Sie im nächsten Schritt die Pegel der einzelnen Eingangssignale an.

Die Signale der Line-Eingangskanäle 1 und 2 anpassen

1. Stellen Sie die Eingangspegelregler (**GAIN**, 28) und die Kanalpegelregler für die Line-Kanäle (**VOLUME**, 15) jeweils in die Mitte.
2. Stellen Sie die Pegelregler für die Zonenausgänge (**VOLUME**, 20) auf einen kleinen Wert.
3. Drücken Sie die Ausgangswahlschalter (**OUTPUT SELECT**, 4) der Line-Kanäle, um das jeweilige Stereosignal an den entsprechenden Zonenausgang weiterzuleiten.
4. Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Audiogerät.
5. Passen Sie die Eingangspegel mit den rückseitigen **GAIN**-Reglern (28) so an, dass die **PEAK**-Lämpchen der Line-Kanäle (13) nicht aufleuchten.
6. Befolgen Sie dieselben Schritte für alle anderen Eingangskanäle mit angeschlossenen Audiogeräten.

Anmerkung

Für das an die Buchse **AUX IN** (16) angeschlossene Gerät oder ein gekoppeltes **Bluetooth**-Gerät gibt es keinen Pegelregler. Passen Sie den Ausgangspegel am anderen Gerät entsprechend an.

Das Signal eines rückseitig angeschlossenen Mikrofons anpassen

1. Stellen Sie den Wahlschalter für Mikrofoneingang 1 (8) auf **REAR**.
2. Stellen Sie die Regler **GAIN** (33), **EQ** (32) und **VOLUME** (12) jeweils in die Mitte.
3. Stellen Sie die Pegelregler für die Zonenausgänge (**VOLUME**, 20) auf einen kleinen Wert.
4. Drücken Sie die Ausgangswahlschalter (**OUTPUT SELECT**, 3) der Mikrofonkanäle, um das jeweilige Signal an den entsprechenden Zonenausgang weiterzuleiten.
5. Sprechen Sie in das Mikrofon.
6. Passen Sie die Eingangspegel mit den rückseitigen **GAIN**-Reglern (33) so an, dass die **PEAK**-Lämpchen der Mikrofonkanäle (10) nicht aufleuchten.
7. Nutzen Sie die Regler der Dreiband-Klangregelung (**EQ**, 32), um die Höhen, Mitten und Tiefen der Mikrofonsignale anzupassen.

Anmerkung

- Falls der Eingangspegel zu hoch ist, stellen Sie den entsprechenden **PAD**-Schalter (36) auf **ON**.
- Das Tiefenfilter (**HPF**, 37) können Sie bei Bedarf aktivieren (**ON**), um tieffrequente Störungen auszufiltern.

Das Signal des frontseitig angeschlossenen Mikrofons anpassen

1. Stellen Sie den Wahlschalter für Mikrofoneingang 1 (⑧) auf **FRONT HIGH**.
2. Stellen Sie die Regler **INPUT GAIN** (②), **EQ** (③②) und **VOLUME** (⑫) jeweils in die Mitte.

Wichtig

- Die frontseitige Eingangsbuchse (①) und der rückseitige Mikrofonanschluss **MIC 1** (③⑤) können nicht gleichzeitig verwendet werden. Nutzen Sie den Wahlschalter (⑧), um den einen oder anderen Anschluss auszuwählen.
- Wenn das Mikrofon einen hohen Ausgangspegel hat, stellen Sie den Schalter ⑧ auf **FRONT LOW**.

Die Signale der Zonenausgänge anpassen

Die Signale der drei Zonen werden an den analogen Ausgangsanschlüssen ②⑥ ausgegeben.

Passen Sie den jeweiligen Ausgangspegel mit den **VOLUME**-Reglern (⑫) so an, dass die **PEAK**-Lämpchen (⑱) nicht aufleuchten.

Anmerkung

Wenn einer der Schalter **SIGNAL 1-3** (⑲) auf **MONO** gestellt ist, wird das jeweilige Signal in Mono ausgegeben.

Die Talkover-Funktion nutzen

Die Talkover-Funktion ermöglicht es, den Pegel aller anderen Eingangskanäle abzusenken, sobald ein Mikrofonsignal eine vorgegebene Schwelle überschreitet. Dadurch sind beispielsweise Ansagen besser zu hören. Den Schwellenwert können Sie mit dem Regler **TALKOVER THRESHOLD** (③⑩) anpassen.

Die Pegelabsenkung wirkt nur auf diejenigen Zonenausgänge, denen das Mikrofon zugewiesen ist.

Beispiel

OUTPUT SELECT 3 (③) im Kanal **MIC 2** eingeschaltet, während Schalter 1 und 2 ausgeschaltet sind. Wenn jetzt **MIC 2** den eingestellten Pegel überschreitet, werden die anderen der Zone 3 zugewiesenen Eingangssignale automatisch gedämpft, bevor **MIC 2** eingemischt und ausgegeben wird. Die Signale der Zonenausgänge 1 und 2 bleiben davon unberührt und das Signal von **MIC 2** wird dort auch nicht ausgegeben.

1. Aktivieren Sie die Talkover-Funktion für die gewünschten Mikrofonkanäle, indem Sie den jeweiligen **TALKOVER**-Schalter (③⑧) auf **ON** stellen.
2. Wählen Sie die Zonenausgänge aus, die von der Talkover-Funktion betroffen sind, indem Sie die **OUTPUT SELECT**-Schalter der Mikrofonkanäle (③) entsprechend setzen.
3. Passen Sie die Eingangsempfindlichkeit (den Schwellenwert) für die Talkover-Funktion mit dem Regler **TALKOVER THRESHOLD** (③⑩) an.
4. Mit dem Regler **TALKOVER TIME** (③⑪) legen Sie fest, wie schnell die Talkover-Funktion anspricht.

Abhören/Monitoring

Sie können Stereokopfhörer verwenden, um die Signale der Zonenausgänge abzuhören.

1. Drücken Sie die entsprechenden Schalter mit dem Kopfhörersymbol (⑤) um das jeweilige Signal des Zonenausgangs (②⑥) zu hören.
Wenn das Abhören aktiviert ist, leuchtet der entsprechende Schalter.
2. Mit dem Regler **PHONES VOLUME** (⑲) passen Sie den Pegel des Kopfhörersignals an.

Anmerkung

- Wenn Sie mehrere Schalter drücken, hören Sie eine Mischung der entsprechenden Signale.
- Die Abhörsignale werden hinter den Pegelreglern (**VOLUME**) für die Zonenausgänge (②⑥) abgegriffen.
- Wenn einer der Schalter **SIGNAL 1-3** (⑲) auf **MONO** gestellt ist, wird das jeweilige Signal in Mono ausgegeben.

Ein Bluetooth-Gerät koppeln

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät herzustellen.

Anmerkung

Für das Koppeln ist es erforderlich, auch am Bluetooth-Gerät bestimmte Eingaben vorzunehmen. Nähere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Geräts.

1. Stellen Sie den Schalter **AUX IN / Bluetooth** (⑰) auf **Bluetooth**.
2. Halten Sie die Taste **PAIRING** (⑲) mindestens drei Sekunden lang gedrückt.
Das **PAIRING**-Lämpchen blinkt.
3. Wählen Sie „MZ-123BT“ auf dem anderen Bluetooth-Gerät aus.
Wenn die Kopplung erfolgreich war, leuchtet das **PAIRING**-Lämpchen dauerhaft. Die Verbindung mit dem anderen Gerät ist hergestellt.

Anmerkung

- Einige ältere Bluetooth-Geräte erfordern beim Koppeln die Eingabe eines Schlüssels. Geben Sie in solchen Fällen 0000 ein.
- Wenn die Verbindung nicht innerhalb von zwei Minuten zustande kommt, wird das Koppeln automatisch beendet.
- Wenn Sie den Wahlschalter **AUX IN / Bluetooth** (⑰) auf **Bluetooth** stellen, oder wenn er beim Einschalten des **MZ-123BT** in dieser Position steht, versucht der Mischer automatisch die Verbindung mit dem zuvor gekoppelten Bluetooth-Gerät wiederherzustellen. In dieser Situation wird das Koppeln automatisch nach fünf Minuten beendet, wenn keine Verbindung möglich ist, etwa weil das Bluetooth-Gerät nicht eingeschaltet oder seine Bluetooth-Funktion ausgeschaltet ist.

■ Die Bluetooth-Verbindung trennen

Um die aktuelle Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät zu trennen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Halten Sie die Taste **PAIRING** (⑲) mindestens drei Sekunden lang gedrückt.

Damit ist die Kopplung der beiden Geräte aufgehoben. Das **PAIRING**-Lämpchen (⑲) beginnt wieder zu blinken und der Mischer wartet auf eine erneute Bluetooth-Kopplung.

Problembhebung

Sollten Sie bei der Benutzung dieses Geräts auf Schwierigkeiten stoßen, probieren Sie bitte zunächst die folgenden Lösungsvorschläge aus, bevor Sie es zur Reparatur einliefern.

Wenn Sie das Problem damit nicht beheben konnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an einen Tascam-Servicepartner.

■ Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest in der Anschlussbuchse sitzt und mit einer Strom führenden Steckdose verbunden ist.

■ Keine Tonausgabe über die an die Zonenausgänge 1, 2 oder 3 angeschlossenen Verstärker/Lautsprecher.

- Überprüfen Sie die Einstellungen und den Pegel des Verstärkers.
- Vergewissern Sie sich, dass die Pegelregler für die Zonenausgänge (**VOLUME**, 20) aufgedreht sind.
- Überprüfen Sie, ob die Tonquellen richtig angeschlossen sind.

■ Selbst bei aufgedrehten VOLUME-Reglern ist die Lautstärke zu gering.

- Haben Sie mit den **GAIN**-Reglern (2, 28, 33) den Eingangspegel richtig angepasst?
- Wenn Sie die Anschlussbuchse **AUX IN** (16) nutzen: Ist die Lautstärke am anderen Gerät aufgedreht?
- Bei der Bluetooth-Wiedergabe: Ist die Lautstärke am Bluetooth-Gerät aufgedreht?

■ Der Klang ist verzerrt.

- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Eingangsverstärkung (**GAIN**-Regler) für Ihr Signal nicht zu hoch ist. Wenn der Eingangspegel trotzdem zu hoch ist, versuchen Sie den Pegel der an der Quelle selbst abzusenken.
- Vergewissern Sie sich, dass die **VOLUME**-Regler der Zonenausgänge (20) nicht zu weit aufgedreht sind.
- Haben Sie möglicherweise die Monitoranlage zu weit aufgedreht, so dass sie verzerrt?
- Wenn Sie die Anschlussbuchse **AUX IN** (16) nutzen: Ist die Lautstärke am anderen Gerät zu weit aufgedreht?
- Bei der Bluetooth-Wiedergabe: Ist die Lautstärke am Bluetooth-Gerät zu weit aufgedreht?

■ Über den Kopfhörer ist nichts zu hören.

- Drücken Sie die Schalter mit den Kopfhörer-Symbolen (5) an den Zonenausgangen, die Sie abhören wollen.

■ Der Ton über Bluetooth ist abgehackt oder verrauscht.

- Überprüfen Sie, ob sich WLAN-Geräte, andere Bluetooth-Geräte, Mikrowellengeräte oder ähnliche Geräte in der Nähe befinden.
Halten Sie solche Geräte während des Betriebs so weit wie möglich entfernt.
- Versuchen Sie den Abstand zwischen dem Mischer und dem anderen Bluetooth-Gerät zu verringern. Versuchen Sie die Ausrichtung des Bluetooth-Geräts zum Mischer zu verändern.
- Wenn Sie auf dem Smartphone andere Apps als solche für die Musikwiedergabe verwenden, kann das zu Aussetzern bei der Wiedergabe führen. Beenden Sie in diesem Fall die anderen Apps.

■ Die Bluetooth-Verbindung lässt sich nicht herstellen oder bricht ab.

- Vergewissern Sie sich, dass das Bluetooth-Gerät eingeschaltet ist und dessen Bluetooth-Funktion aktiviert ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Bluetooth-Gerät nicht zu weit entfernt ist.
Befinden sich beispielsweise Wände oder andere Hindernisse zwischen dem Mischer und dem anderen Bluetooth-Gerät?
Versuchen Sie die Ausrichtung des Bluetooth-Geräts zum Mischer zu verändern.
- Schalten Sie den MZ-123BT aus und anschließend wieder ein.
- Entfernen Sie den Bluetooth-Eintrag „MZ-123BT“ von dem anderen Bluetooth-Gerät und versuchen Sie, die Geräte erneut zu koppeln. (Siehe „Ein Bluetooth-Gerät koppeln“ auf Seite 15.)

■ Das Koppeln mit einem anderen Bluetooth Gerät per Bluetooth schlägt fehl.

- Vergewissern Sie sich, dass das betreffende Gerät A2DP unterstützt.
- Stellen Sie sicher, dass sich das andere Bluetooth-Gerät in einem Zustand befindet, in dem die Übertragung möglich ist. Nähere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Geräts.
- Schalten Sie den Mischer und das Bluetooth-Gerät aus und anschließend wieder ein, und versuchen Sie dann erneut, die Geräte zu koppeln.
- Schalten Sie alle anderen in der Nähe befindlichen Bluetooth-Geräte aus, ausgenommen das Gerät, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.
- Entfernen Sie den Bluetooth-Eintrag „MZ-123BT“ von dem anderen Bluetooth-Gerät und versuchen Sie, die Geräte erneut zu koppeln. (Siehe „Ein Bluetooth-Gerät koppeln“ auf Seite 15.)

Technische Daten

Audioeingänge

■ Mikrofoneingang (symmetrisch, frontseitig)

Anschlussstyp:

XLR-3-31 oder äquivalent
(1: Masse, 2: heiß (+), 3: kalt (-))

6,3-mm-Klinkenbuchse, 3-polig
(Spitze = Heiß (+), Ring = Kalt (-), Hülse = Masse)

Nominaler Eingangspegel:

-26 dBu (0,039 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT HIGH**)

-2 dBu (0,616 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT LOW**)

Maximaler Eingangspegel:

-10 dBu (0,245 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT HIGH**)

+14 dBu (3,884 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT LOW**)

Minimaler Eingangspegel:

-65 dBu (0,0004 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT HIGH**)

-41 dBu (0,007 Vrms) (Schalter in Stellung **FRONT LOW**)

Eingangsverstärkungsbereich: 31 dB

Eingangsimpedanz: 2,4 k Ω

■ Mikrofoneingänge 1 und 2 (symmetrisch, rückseitig)

Anschlussstyp: Euroblock-Anschlüsse, Rastermaß 3,81 mm

Nominaler Eingangspegel:

-26 dBu (0,039 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **OFF**)

-2 dBu (0,616 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **ON**)

Maximaler Eingangspegel:

-10 dBu (0,245 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **OFF**)

+14 dBu (3,884 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **ON**)

Minimaler Eingangspegel:

-65 dBu (0,0004 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **OFF**)

-41 dBu (0,007 Vrms) (**PAD**-Schalter in Stellung **ON**)

Eingangsverstärkungsbereich: 31 dB

Eingangsimpedanz: 2,4 k Ω

■ Line-Eingänge 1 und 2 (unsymmetrisch, rückseitig)

Anschlussstyp: Cinchbuchsen

Nominaler Eingangspegel: -10 dBV (0,316 Vrms)

Maximaler Eingangspegel: +6 dBV (2,0 Vrms)

Eingangsverstärkungsbereich: 16 dB

Eingangsimpedanz: ≥ 10 k Ω

■ Zusatzeingang AUX IN (unsymmetrisch, frontseitig)

Anschlussstyp: 3,5-mm-Stereoklinkenbuchse

Nominaler Eingangspegel: -20 dBV (0,1 Vrms)

Maximaler Eingangspegel: -4 dBV (0,63 Vrms)

Eingangsimpedanz: ≥ 10 k Ω

Audioausgänge

■ Zonenausgänge (symmetrisch)

Anschlussstyp: Euroblock-Anschlüsse, Rastermaß 3,81 mm

Nominaler Ausgangspegel:

+4 dBu (1,228 Vrms, Ausgangspegelregler in Stellung 0 dB)

Maximaler Ausgangspegel:

+24 dBu (12,282 Vrms)

Ausgangsimpedanz: 200 Ω

■ Kopfhörerausgang (PHONES)

Anschlussstyp: 6,3-mm-Stereoklinkenbuchse

Maximale Ausgangsleistung:

80 mW + 80 mW oder mehr (Klirrfaktor THD+N $\leq 0,1$ %, 32 Ω)

Leistungsdaten Audio

■ Frequenzbereich

(Eingangspegelregler in Minimalstellung, Ausgangspegelregler in Stellung 0 dB, JEITA)

Mikrofoneingang bis Line-Ausgang

20 Hz – 20 kHz (+0,5 dB / -1,0 dB)

Line-Eingang bis Line-Ausgang

20 Hz bis 20 kHz, $\pm 0,5$ dB

■ Verzerrung

(Eingangspegelregler in Minimalstellung, Ausgangspegelregler in Stellung 0 dB, JEITA)

Mikrofoneingang (frontseitig) bis Line-Ausgang

$\leq 0,02$ %

Mikrofoneingang (rückseitig) bis Line-Ausgang

$\leq 0,01$ %

Line-Eingang bis Line-Ausgang

$\leq 0,01$ %

■ Fremdspannungsabstand

(Eingangspegelregler in Minimalstellung, Ausgangspegelregler in Stellung 0 dB, JEITA)

Mikrofoneingang bis Line-Ausgang

≥ 90 dB

Line-Eingang bis Line-Ausgang

≥ 90 dB

■ Übersprechdämpfung

(Eingangspegelregler in Minimalstellung, Ausgangspegelregler in Stellung 0 dB, JEITA)

Mikrofoneingang bis Line-Ausgang

≥ 80 dB

Line-Eingang bis Line-Ausgang

≥ 80 dB

■ Äquivalentes Eingangsrauschen der Mikrofonvorverstärker

Mikrofoneingang bis Line-Ausgang

≥ 125 dB

(150 Ω , Tiefpassfilter 20 kHz, A-bewertet)

Messungen entsprechend JEITA-Standard CP-1301A

Bluetooth

Version: 4.2

Sendeklasse: 2 (ca. 10 m* freie Übertragungsstrecke)

Unterstütztes Profil: A2DP

Unterstützte A2DP-Codices: SBC, AAC, aptX™ von Qualcomm

Unterstützter A2DP-Kopierschutzmechanismus: SCMS-T

* Die Übertragungsdistanz ist nur ein Näherungswert. Sie kann je nach Umgebung und Empfangsbedingungen abweichen.

Stromversorgung, Abmessungen und Gewicht

■ Netzspannung

AC 100–240 V, 50/60 Hz

■ Leistungsaufnahme

25 W

■ Abmessungen

(B × H × T, einschließlich vorstehende Teile)

483 mm × 47 mm × 275 mm

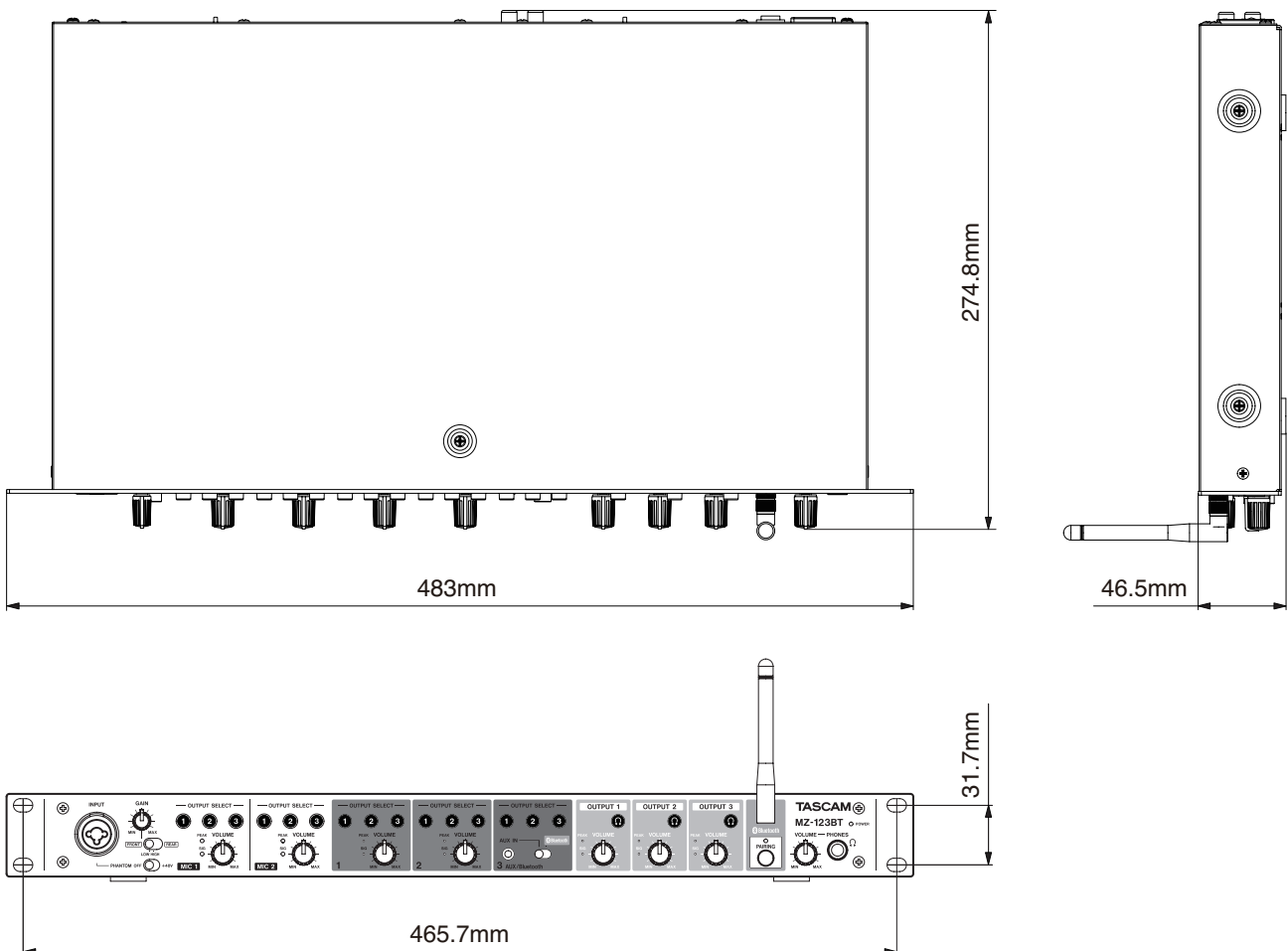
■ Gewicht

3 kg

■ Zulässiger Betriebstemperaturbereich

0–40 °C

Maßzeichnung



- Abbildungen können teilweise vom tatsächlichen Erscheinungsbild des Produkts abweichen.
- Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.

TASCAM

MZ-123BT

TEAC CORPORATION

Phone: +81-42-356-9143

1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

<https://tascam.jp/jp/>

TEAC AMERICA, INC.

Phone: +1-323-726-0303

10410 Pioneer Blvd. Suite #1 and #4, Santa Fe Springs, California 90670, U.S.A.

<https://tascam.com/us/>

TEAC UK Ltd.

Phone: +44-1923-797205

Meridien House, 69-71 Clarendon Road, Watford, Herts WD17 1DS, United Kingdom

<https://tascam.eu/>

TEAC EUROPE GmbH

Telefon: +49-611-71580

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Deutschland

<https://tascam.de/>

TEAC SALES & TRADING (SHENZHEN) CO., LTD

Phone: +86-755-88311561~2

Room 817, Xinian Center A, Tairan Nine Road West, Shennan Road, Futian District, Shenzhen, Guangdong Province 518040, China

<http://tascam.cn/>